

Senden Sie uns bitte den Antrag an: office@praequalifikationbau.de

Name der Firma:

(in der Folge Antragsteller genannt)

Registerart:

Registernummer:

nicht im Handelsregister eintragungspflichtig
(Einzelkaufmann, Einzelunternehmen, GbR,..)

Der Antragsteller beantragt die Eintragung in das amtliche Verzeichnis präqualifizierter Unternehmen wie folgt:

Dieser Antrag gilt nur in Zusammenhang mit dem unterschriebenen Angebot. Die in den AGB definierten Begriffsbestimmungen werden sinngemäß in diesem Antragsformular verwendet.

1. Die Präqualifikation wird für die in der Beilage gekennzeichneten Leistungsbereiche beantragt.

2. Zustimmungserklärung und Vollmacht zur Verwendung von personenbezogenen Daten:

Der Antragsteller erklärt sich einverstanden, dass, bis auf jederzeitig möglichen, schriftlichen Widerruf, sämtliche Daten, die er im Zuge des Vertragsverhältnisses mit der VMC übermitteln wird, elektronisch verarbeitet werden.

3. Aufklärung

1. Der Antragsteller beachtet, dass für jeden beantragten und zu präqualifizierenden Leistungsbereich mindestens drei Referenzen aus den letzten fünf Kalenderjahren (maßgebend ist der jeweilige Fertigstellungstermin) vorzulegen sind.
2. Jede Referenz muss vom Antragsteller und einem Referenzgeber (Auftraggeber, Bauherr) firmenmäßig gezeichnet sein, anderenfalls ist die Referenz ungültig und kann nicht berücksichtigt werden.
3. Ein Referenzblatt kann auch mehrere Leistungsbereiche abdecken. Die Referenznachweise können zusammen mit den übrigen Nachweisen übermittelt werden. Eine nachträgliche Erweiterung der Präqualifikation aufgrund zusätzlicher Referenzen ist jederzeit möglich.
4. Nachweise oder Erklärungen der Antragsteller, die mit „gezeichnet“ oder Ähnlichem anstelle einer Unterschrift versehen sind, können nicht anerkannt werden
5. Der Antragsteller gewährleistet, dass die eingereichten Dokumente nur von firmenmäßig autorisierten Personen unterzeichnet werden.
6. Gescannte Dokumente sind ausschließlich im PDF-Format zugelassen. Die Dokumente müssen am Bildschirm und im Ausdruck gut lesbar sein.

Dieser Antrag inklusive der in der Beilage gekennzeichneten Leistungsbereiche werden hier mit rechtsgültiger Unterschrift vom Antragsteller bestätigt.

Stempel
Unterschrift

Ort	Datum	firmenmäßige Zeichnung	
VMC Präqualifikation GmbH	https://www.praequalifikationbau.de E-Mail: office@praequalifikationbau.de	Tel.: 0800 5800 300 Deutschlandweit gebührenfrei	VMC/V4/14.07.2021 Seite 1 von 5

Anlage 2 - der Leitlinie des Bundesministeriums für die Durchführung eines Präqualifizierungsverfahrens

Bitte kreuzen Sie rechts jene Leistungsbereiche an, für die die Präqualifikation angestrebt wird!

Einteilung der Leistungsbereiche: Bereich A – Einzelleistungen

Klasse: Hochbau		
Gruppe	Leistungsbereich	
Rohbau, Tragwerk für Bauwerke	111-01 Betonarbeiten	
	111-02 Betonfertigteilarbeiten	
	111-03 Spannbetonarbeiten	
	111-04 Mauerarbeiten (natürliche/künstliche Steine) einschließlich Verblendmauerwerk	
	111-05 Stahlbauarbeiten	
	111-06 Seilsysteme	
	111-07 Zimmer- und Holzbauarbeiten	
	111-08 Betonerhaltungsarbeiten	
Gruppe	Leistungsbereich	
Gebäudehülle und Innenausbau	112-01 Dachdeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten	
	112-02 Abdichtungsarbeiten, Beschichtungen	
	112-03 konstruktive Fassadenarbeiten	
	112-04 Natur- und Betonwerksteinarbeiten	
	112-05 Fliesen- und Plattenarbeiten	
	112-06 Bodenbelagsarbeiten	
	112-07 Parkettarbeiten	
	112-08 Gussasphaltarbeiten	
	112-09 Holzpflasterarbeiten	
	112-10 Maler-, Lackierarbeiten, Beschichtungen und Tapezierarbeiten	
	112-11 Putzarbeiten	
	112-12 Wärmedämm-Verbundsysteme	
	112-13 Trockenbauarbeiten	
	112-14 Estricharbeiten	
	112-15 Tischlerarbeiten	
	112-16 Metallbauarbeiten	
	112-17 Klempnerarbeiten	
	112-18 Verglasungsarbeiten	
	112-19 Rollladenarbeiten	
	112-20 Beschlagarbeiten	
Gruppe	Leistungsbereich	
Technische Gebäudeausrüstung	113-01 Gas-, Wasser- und Entwässerungsanlagen innerhalb von Gebäuden, Heizanlagen und zentrale Wassererwärmungsanlagen	
	113-02 raumluftechnische Anlagen	
	113-03 Brandschutzsysteme	
	113-04 Elektroarbeiten	
	113-05 Blitzschutzanlagen	
	113-06 Fördertechnik (Aufzüge, Fahrtreppen und Personenbeförderungsanlagen)	
	113-07 Dämm- und Brandschutzarbeiten an technischen Anlagen	
	113-08 Gebäudeautomation	
	113-09 sonstige Gebäudeausrüstung	

Klasse: Allgemeiner Tiefbau		
Gruppe	Leistungsbereich	
Erdbau	211-01	Erdarbeiten
	211-02	Brunnenbauarbeiten
	211-03	Nassbaggerarbeiten
Entwässerung	212-01	Wasserhaltungsarbeiten
	212-02	Drän- und Versickerarbeiten
Leitungsbau	213-01	Entwässerungskanalarbeiten sowie Renovierungsarbeiten an Entwässerungskanälen
	213-02	Druckrohrleitungsarbeiten im Erdreich
	213-03	Mikrotunnelsysteme und Rohrvortriebsarbeiten
	213-04	Kabelleitungstiefbauarbeiten
Gründung, Verbau, Baugrund	214-01	Bohrarbeiten
	214-02	Verbauarbeiten
	214-03	Ramm-, Rüttel- und Pressarbeiten
	214-04	Schlitzwandarbeiten mit stützender Flüssigkeit
	214-05	Einpressarbeiten
	214-06	Düsenstrahlarbeiten
	214-07	Druckluftarbeiten
Landschaftsbau	215-01	Landschaftsbauarbeiten
Klasse: Ingenieurbau und Tunnelbau		
Gruppe	Leistungsbereich	
Ingenieurbau	311-01	Betonarbeiten
	311-02	Betonfertigteilarbeiten
	311-03	Spannbetonarbeiten
	311-04	Spritzbetonarbeiten
	311-05	Mauerarbeiten
	311-06	Stahlverbundarbeiten
	311-07	Stahlbauarbeiten
	311-08	Seilsysteme
	311-09	Zimmer- und Holzbauarbeiten
	311-10	Korrosionsschutzarbeiten
	311-11	Betonerhaltungsarbeiten
	311-12	Abdichtungsarbeiten
	311-13	Lärmschutzeinrichtungen
Gruppe	Leistungsbereich	
Tunnelbau	312-01	Konventioneller Tunnelvortrieb
	312-02	Tunnelvortrieb mit Tunnelbohrmaschinen, Schildmaschinen
	312-03	Tunnelausstattungen
Klasse: Verkehrswegebau		
Gruppe	Leistungsbereich	
Straßen- und Wegebau	411-01	Oberbauschichten ohne Bindemittel
	411-02	Oberbauschichten mit hydraulischen Bindemitteln
	411-03	Oberbauschichten aus Asphalt
	411-04	Pflasterdecken, Plattenbeläge und Einfassungen
	411-05	Ausstattung der Straßen
	411-06	Verkehrssicherung

Gruppe	Leistungsbereich
Schienenwegebau	412-01 Gleisbauarbeiten
	412-02 Gleisinstandhaltungsarbeiten
	412-03 Ausstattung der Schienenwege
	412-04 Verkehrssicherung
Gruppe	Leistungsbereich
Wasserbau	413-01 Böschungs- und Sohlensicherung an Wasserstraßen sowie Sicherungsarbeiten an Gewässern, Deichen und Küstendünen
	413-02 Unterseeische Rohrleitungen (Abflüsse, Rohre, Tauchrohre etc., einschließlich Gräben für Kabel)
	413-03 Unterwassersprengen
	413-04 Herstellung von Dichtungen an Schifffahrtskanälen
	413-05 Beton- und Stahlbetonarbeiten im Wasserbau
	413-06 Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen im Wasserbau
	413-07 Abdichtungsarbeiten im Wasserbau
	413-08 Stahlwasserbauarbeiten und Korrosionsschutz im Stahlwasserbau
	413-09 Elektrische und maschinentechnische Ausrüstung des Stahlwasserbaus
	413-10 Ausstattung der Wasserstraßen
Klasse: Sonstiger Bau	
Gruppe	Leistungsbereich
Sonstiger Bau	511-01 Rückbau-, Verwertungs- und Entsorgungsarbeiten
	511-02 Gerüstbau: Arbeits- und Schutzgerüste
	511-03 Gerüstbau: Traggerüste
	511-04 Gebäudereinigung, Baureinigungsarbeiten, Entlackung/Reinigung durch Sandstrahlen, Trockeneisstrahlen
	511-05 Feuerfeste Anlagen und Industrieschornsteine
	511-06 Korrosionsschutzarbeiten an Stahl- und Aluminiumbauteilen
	511-07 Asbestsanierungsarbeiten
	511-08 Kampfmittelräumung

Einteilung der Leistungsbereiche. Bereich B – Komplettleistungen

Unternehmen können sich nur im Bereich B – „Komplettleistungen“ präqualifizieren, wenn das Unternehmen in mindestens einem zugehörigen Leistungsbereich im Bereich A – „Einzelleistungen“ präqualifiziert ist.

Klasse: Komplettleistung	
Bauvorhaben Hochbau (Rohbau, Gebäudehülle und Innenausbau, Technische Gebäudeausrüstung)	611-01 umfassende Bauleistung Neubau
	611-02 umfassende Bauleistung: Bauen im Bestand
	611-03 umfassende Bauleistung Technische Gebäudeausrüstung
Bauvorhaben Allgemeiner Tiefbau	612-01 umfassende Bauleistung für Leitungsbau
	612-02 umfassende Bauleistung für Tiefbauten soweit sie nicht unter 612-01 fallen
Bauvorhaben Ingenieurbau und Tunnelbau	613-01 umfassende Bauleistung für Brücken, Tunnel, Schächte und Unterführungen
Bauvorhaben Verkehrswegebau	614-01 umfassende Bauleistung für Fernstraßen und Straßen
	614-02 umfassende Bauleistung für Schienenwege
	614-03 umfassende Bauleistung für Start- und Landebahnen
	614-04 umfassende Bauleistung für Häfen, Wasserstraßen, Dämme und andere Wasserbauten
umfassende Bauleistung für Kraftwerke, Bergbau- und Produktionsanlagen	615-01 umfassende Bauleistung für Kraftwerke, Bergbau- und Produktionsanlagen

Zusammenfassung:

Referenzbescheinigungen

Bitte beachten Sie, dass für jeden angekreuzten (zu präqualifizierenden) Leistungsbereich mit mindestens drei Referenzbescheinigungen (PQ-Referenz-Formular) nachzuweisen ist. Dabei kann eine Referenzbescheinigung ggf. auch mehrere Leistungsbereiche abdecken, wenn diese im Zuge des Auftrags von Ihrer Firma durchgeführt wurden. Der Fertigstellungstermin von Aufträgen, die als Referenz herangezogen werden, muss innerhalb der letzten 5 abgeschlossenen Kalenderjahre liegen. Je aktueller der Fertigstellungstermin ist, umso länger ist die Referenzbescheinigung für die Präqualifikation gültig. (Ab Fertigstellungsdatum des Auftrages mind. 5 Jahre Gültigkeit)

Die Präqualifikation kann, bei Vorlage der zugehörigen Referenzbescheinigung, jederzeit mit weiteren Leistungsbereichen erweitert werden.

Anmerkung- Einzelleistungen

(Nr. 111-01 Betonarbeiten bis Nr. 511-08 Kampfmittelräumung). Nachweis der auftragsgemäßen Ausführung von im eigenen Betrieb erbrachten Leistungen. (mit eigenen gewerblichen Arbeitnehmern)

Anmerkung- Komplettleistungen

(Nr. 611-01 umfassende Bauleistung Neubau bis Nr. 615-01 umfassende Bauleistung für Kraftwerke, Bergbau- und Produktionsanlagen). Nachweis der auftragsgemäßen Ausführung von im eigenen Betrieb sowie in Kooperation mit Nachunternehmern erbrachten Leistungen. Hier wird die Kompetenz des eigenen Führungspersonals zur Vorbereitung, Steuerung und Koordinierung mehrerer Gewerke belegt. Beispiel: „Schlüsselfertiges Bauen“ Wohnungsbau/ Hausbau.

Grundvoraussetzung-Komplettleistung:

Um eine Komplettleistung präqualifizieren zu können, muss mindestens eine Einzelleistung in der dazugehörigen Baugruppe, gemäß der Matrixzuordnung, präqualifiziert sein. (siehe Punkt „Zuordnungs-Matrix Komplettleistung zu Einzelleistungen“)

Zusatzinformation - Zuordnung Bauleistungen zu Leistungsbereichen

siehe Downloadbereich

Zusatzinformation - Zuordnungs-Matrix Komplettleistung zu Einzelleistungen

siehe Downloadbereich

Zusatzinformation – PQ-Leitlinie

Leitlinie des Bundesministeriums, für die Durchführung eines Präqualifizierungsverfahrens
siehe Downloadbereich

Auf Wunsch von Ihnen führen wir eine Vorprüfung Ihrer Referenz durch. Hierzu senden Sie (vor Bestätigung durch den Auftraggeber/Referenzgeber) die vollständig ausgefüllte Referenzbescheinigung an office@praequalifikationbau.de